Teilnahme- und Einverständnis-erklärung:

Ihre Teilnahme an dem Projekt erfolgt, indem Sie eine Einverständniserklärung zur digitalen Erfassung und Verarbeitung Ihrer beim Beratungsbesuch erhobenen Daten unterzeichnen.
Die Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt nach den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften.
Die Speicherung der Daten erfolgt auf einem in Deutschland befindlichen Server. Das garantiert eine höchstmögliche Datensicherheit.

Wichtig: Diese Einverständniserklärung kann jederzeit von Ihnen widerrufen werden.

Kooperierender Pflegedienst:

Stempel Pflegedienst

☐ **Ich bin damit einverstanden kontaktiert zu werden, um mehr über das Projekt INGE zu erfahren.**[1]

Name, Vorname Unterschrift

Tel. oder E-Mail

[1] Dies ist noch keine verbindliche Zusage zur Teilnahme an dem Projekt.

Professionelle Projektpartner

Das Projekt INGE – integrate4care wird aus Mitteln des Landes NRW und des europäischen Fonds für regionale Entwicklungen (EFRE) gefördert. Neben dem Hauspflegeverein-Solingen e.V. wirken die Universität zu Köln, das Fraunhofer-Institut für Angewandte Informationstechnik FIT, der gewi-Institut für Gesundheitswirtschaft e.V. und für die Programmierung die Firma smart-Q GmbH mit.

Gemeinschaftliche Entwicklung eines IT-gestützten Pflege-beratungsassistenten

gewi Institut

smart-Q .de

Universität zu Köln

Fraunhofer FIT

Hauspflegeverein Solingen e.V.
Ambulante Pflege. Betreuung. Hauswirtschaft.

Wie können Sie in Ihrer Pflegesituation besser beraten und versorgt werden?

Pflegeberatungsbesuch nach § 37.3 SGB XI

INGE integrate4care

Dazu haben wir uns Gedanken gemacht und möchten Ihnen INGE vorstellen:

INGE
integrate4care

INGE ist ein öffentlich gefördertes Projekt, das wir, Ihr ambulanter Pflegedienst, gemeinsam mit regionalen Partnern umsetzen möchten.

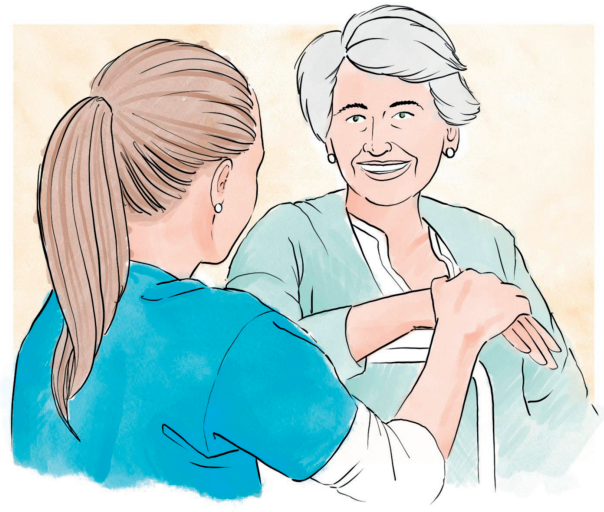
Wir möchten Sie in Ihrer häuslichen Pflegesituation professionell und zukunftsorientiert begleiten und unterstützen!

Worum geht es bei INGE?

In der ambulanten Pflege werden Informationen zum Pflegeverlauf oft nur auf Papier dokumentiert. Dadurch wird der Informationsaustausch zwischen einzelnen Anbietern erschwert und eine individuelle, ganzheitliche Pflegeplanung wird beeinträchtigt.

Informationsaustausch verbessern

Deshalb wird im Projekt INGE – integrate4care eine digitale Serviceplattform entwickelt, die eine übergreifende Versorgung ermöglicht. Das Ergebnis der Pflegeberatung ist eine Pflegeplanung in Form eines elektronischen Pflegeberichts, der zusätzlich anderen Mitversorgenden wie Angehörigen, Hausärzt*innen oder auch der Klinik zur Verfügung gestellt werden kann.



Nahtlose Versorgung

Mit Ihrem Einverständnis kann durch INGE ein Austausch von Informationen mit dem*der Hausärzt*in oder dem Krankenhaus ermöglicht werden. Damit trägt INGE zu einer nahtlosen Versorgung bei.

Welche Vorteile bietet INGE für Sie?

- Die Pflegesituation wird umfassend betrachtet
- Unterstützungsbedarfe für die Pflegesituation werden systematisch erfasst
- Konsequente Erfassung und Entlastung der pflegenden Angehörigen
- Es werden gezielt Maßnahmen empfohlen
- Verbesserte Überleitung zwischen Patient*innen, Klinik, Hausärzt*innen und Angehörigen
- Es können bereits im Vorfeld des Besuchs Ihre Fragen und Informationen mitgeteilt werden, um das Beratungsgespräch vorzubereiten
- Fortlaufende Begleitung der Pflegesituation
- Strukturiertes Nachverfolgen von eingeleiteten Maßnahmen, wie z.B. die Beschaffung von Hilfsmitteln
- Keine Informationsverluste bei einem Wechsel der Beratungsperson

Wir möchten Sie als Partner gewinnen!

Über Ihre Teilnahme an INGE würden wir uns sehr freuen!

Herzliche Grüße
Ihr Pflegedienst

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen